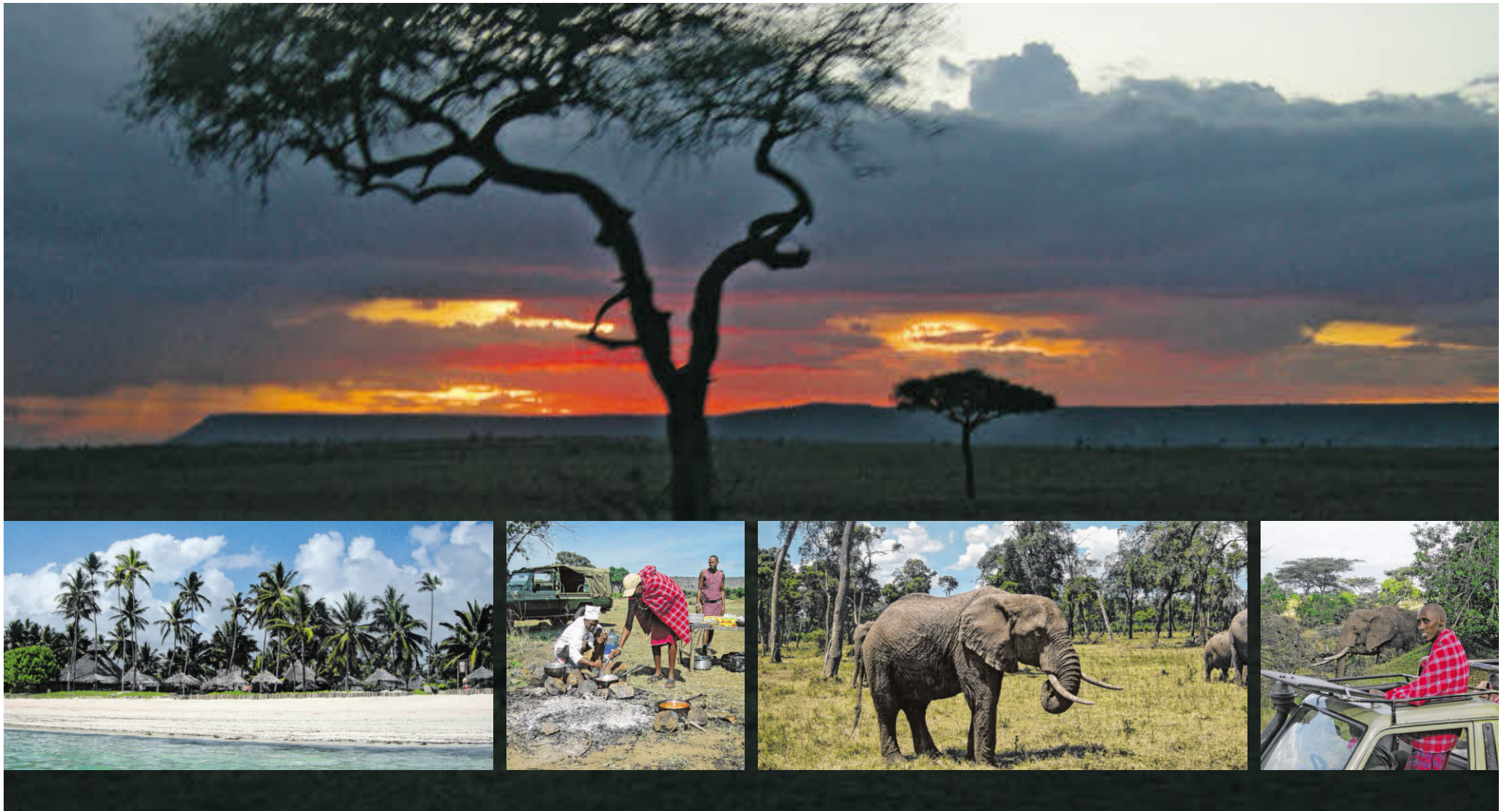


KREUZFAHRT: Allure of the Seas. Seite XI **LESERREISEN:** Mini-Kreuzfahrt, Japan, Mekong. Seiten XII/XIII



Beeindruckende Kulisse Afrika: Ob beim Baden in Sansibar, einem Frühstück mitten im Busch der Masai Mara oder einer Safari mit Elefantenbeobachtung.

Bilder (5): SN/ANJA KRÖLL

Elefanten, Löwen, Giraffen – sie alle gehören zum Idealbild einer Safari in Kenia dazu. Touristenmassen und überlaufene Pfade tun es nicht. Zumindest wenn man eine Reise in die Luxus-Lodges des Landes unternimmt und in das Flair der Großwildjäger von einst eintaucht.

Luxus der Großwildjäger

ANJA KRÖLL

Nervös müsse man nicht sein, sagt der Mann, der mit seinem Gewehr entspannt im Jeep neben einem sitzt. Richard Corcoran heißt er. Der Grund für die eigene Nervosität heißt Löwe und liegt fünf Meter entfernt im Schatten eines Baumes des Masai-Mara-Nationalparks. Hier, inmitten von Kenias tierreichsten Reservat, befindet sich ihr Revier: Jenes des Löwen und jenes von Corcoran, gebürtiger Kenianer und persönlicher Reiseführer für die nächsten Tage auf einer Safari der besonderen Art.

Denn wer bei dem Staat in Ostafrika ausschließlich an Touristenmassen in Jeeps denkt, die sich geduldig Stoßstange an Stoßstange reihen, um Elefanten, Flusspferde, Giraffen oder Leoparden zu beobachten, der irrt. Zumindest wenn er einmal Gast in einem der Luxus-Camps der Firma Liberty war. Was man hier geboten bekommt, weckt unwillkürlich Erinnerungen an den Hollywood-Streifen „Jenseits von Afrika“. Unberührte Natur, wilde Tiere und ein Stück Luxus, das einem das Gefühl der Großwildjäger von einst zu vermitteln scheint.

So wie etwa in der Ngare-Serian-Lodge. Gewohnt wird direkt am Fluss – den man auf einer abenteuerlichen Hängebrücke überquert – in großen weißen Zelten. Wobei die Bezeichnung Zelt nur von außen zutrifft. Im Inneren bekommt man ein Himmelbett mit weißer Bettwäsche, gemütliche Sofas und einen edlen Schreibtisch geboten. Draußen, auf der eigenen Terrasse, lädt eine Wanne zum Schaumbad ein. Den Blick auf den angrenzenden Fluss und die ebenfalls darin planschenden Flusspferde gibt es gratis dazu. Und noch weiter draußen, in den Weiten des Masai-Mara-Nationalparks, kommt es bei Touren durch das private Safarigebiet der Firma zu unvergesslichen Begegnungen mit dem Tierreich Afrikas.

Ob bei einer Frühsafari, die mit Elefantenherden und einem weiß gedeckten Frühstückstisch mitten im Busch endet; einer Abendsafari, die nach der Entdeckung eines Leoparden mit einem Sundowner am Lagerfeuer ausklingt; oder einer Walkingtour durch den Busch, die das Schnauben der Flusspferde noch lang im Ohr nachklingen lässt.

Ohne Zweifel: Es ist Luxus, der den Besucher hier erwartet. Luxus, der seinen Preis hat. Aber eine Form von Luxus, die nichts mit

übertriebenem Firlefanz und dem Schaulaufen der Reichen und Schönen zu tun hat.

Erlesene Weine zum Abendessen: Ja. Ausgezeichnete Zutaten auf dem Teller: Ja. Strom in den Zelten: Nein. Haartrockner für die Damenwelt: Nein. „Unsere Kunden sollen den Alltag vergessen. Sie sollen machen können, was sie wollen und wann sie es wollen. Es gibt kein fixes Programm“, erzählt Liberty-Chef Mario Enzesberger. Der gebürtige Salzburger betreibt neben

Badewanne mit Blick auf planschende Flusspferde

der Ngare-Serian-Lodge auch die Delta-Dunes-Lodge nördlich von Malindi. Auch hier gibt es viel Luxus – mit einer Extraportion Naturberührung. Die kleinen Bungalows, in denen rund ein Dutzend Gäste Platz finden, bieten freien Blick auf die Dünen des Deltas, Palmen und kilometerlange, menschenleere Sandstrände. Was auch daran liegt, dass die Unterkünfte über keine Fenster oder Türen verfügen. Als Begrenzung dient eine Art kniehoher Zaun, der rund um jede Hütte verläuft und ein Moskitonetz, das über dem Bett hängt.

Ungestörte Sicht ist somit in der ersten Nacht auch auf jenen kleinen Besucher gewährt, der einen mit gelben Augen vom Zaun aus beobachtet. Grund zur Sorge? Nein, eigene Wächter kontrollieren mit Gewehren die gesamte Nacht über das Areal auf unbetene tierische Gäste. Und als Entschädigung wird man am Morgen durch eine unvergleichliche afrikanische Geräuschkulisse geweckt.

Alle anderen Bewohner des Deltas lernt man am nächsten Tag bei einer Bootsafari kennen – Krokodile, Flusspferde oder Büffel säumen den Weg. Wer sich nach so viel Natur pur nach festen Wänden sehnt, der sollte im Anschluss an die Safaritour einen Badeurlaub in Sansibar anhängen. Entspannt wird in Luxus-hotels wie dem Breezes Beach Club. Gebadet im türkisfarbenen indischen Ozean.

Nur auf Richard Corcoran muss man verzichten. Weil es nicht sein Revier sei, erklärt er kurz und wendet seinen Blick wieder dem Löwen zu. Ob man nun nervös sein müsse, will man wissen. „Nein, solange ich nicht nervös werde, musst du es auch nicht“, sagt Corcoran mit einem breiten Grinsen.

So viel sei abschließend verraten: Nervös wurde der Kenianer während der Safari kein einziges Mal.

Kneissl touristik
Salzburg Linzer Gasse 33
☎ 0662 877070
Zentrale ☎ 07245 20700
Wien 1 • Wien 9 • St. Pölten
www.kneissltouristik.at

Wildlife

Naturwunder Kenias: Migration in der Masai Mara

19. - 28.8.2011 Flug ab München inkl. Zubringer ab Sbg., Kleinbus, Hotels u. Lodges/meist VP, Wildbeobachtungsfahrten, Eintritte, RL: P. Neudorfer € 3.465,-

Uganda: Zu Berggorillas und Schimpansen

9. - 24.7.2011 Flug ab München inkl. Zubringer ab Sbg., Kleinbus, Bootsfahrten, Schimpansen- u. Gorilla-Permit, Hotels und Lodges/VP, Bootsausflüge, Eintritte, RL: Gerhard Kolb € 4.445,-

Fotoreise Namibia - Chobe NP/Botsuana - Viktoria Fälle

1. - 18.8.2011 Flug ab Sbg., Bus/Kleinbus, Hotels u. Lodges/HP, Himba-Kral-Besuche, Wildbeobachtungs- und Bootsfahrten, Eintritte, RL: Mag. Peter Brugger € 4.625,-

Naturwunder Südafrikas

Mit Königreich Swasiland
15. - 27.4., 24.7. - 5.8., 14. - 26.8., 2. - 14.10., 23.10. - 4.11., 13. - 25.11.2011 Flug ab Sbg., Bus, *** u. ****Hotels u. Lodges/meist HP, Wildbeobachtungsfahrten, Bootsfahrt, Eintritte, RL: Heinz Enne (1., 2., 4. u. 6. Termin) ab € 2.875,-

Daten und Fakten Flüge nach Nairobi sind von Wien oder Salzburg aus mit Swiss buchbar. In der Ngare-Serian-Lodge gibt es eine Übernachtung ab 500 Euro/Person/Nacht im Doppelzimmer (Delta-Dunes-Lodge ab rund 430 Euro) Packages mit anschl. Badeurlaub, zwölf Tage ab 3999 Euro. Buchbar bei Gullivers Reisen: www.gullivers.at. Lifestyle Office Salzburg Tel: 0662/84 38 40.

DERTOUR - Kenia
Kenia | Minibusrundreise
Auf der Suche nach den Big Five
8-tägige Rundreise ab/bis Nairobi, 7 Nächte im DZ in Lodges oder Camps mit Vollpension, Verlaufs It. Programm, Anreise am 10./17./24. und 31.05.2011, inkl. Flug ab München
Preis pro Person € 2.063

Weitere Informationen & Buchung:
TUI ReiseCenter
Bahnhofstraße 15
5700 Zell am See
Tel. 050 884 206-0
Mail: zell@tui.co.at
www.tui-reisecenter.at